



4.3. Datenschutzinformation für Kindergärten

Datenschutzinformation für Kindergärten des Caritasverbands der Diözese Görlitz e.V.

Diese Datenschutzinformation dient dazu, Sie als Eltern, Vormünder oder Angehörige sowie Ihre Kinder darüber zu informieren, wie in den Kindertagesstätten, im folgenden „Kita“ genannt, des sogleich genannten Trägers die personenbezogenen Daten Ihres Kindes bzw. Ihrer Kinder sowie Ihrer eigenen Person verarbeitet werden. Personenbezogene Daten sind nach dem für den Träger einschlägigen Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) sämtliche Informationen, wodurch Sie als Person identifiziert, werden können oder identifizierbar sind. Die Datenschutzinformation ist so formuliert, dass aus Gründen der besseren Lesbarkeit die Eltern gemeinsam angesprochen werden. Selbstverständlich sind damit auch alle alleinerziehenden Elternteile, Vormünder und sonstige Sorgeberechtigte gemeint.

1. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und an wen können Sie sich bei Fragen zum Datenschutz wenden?

Caritasverband der Diözese Görlitz e. V.
Adolph-Kolping-Straße 15, 03046 Cottbus
Telefon +49 355 38 065 34
E-Mail: kontakt@caritas-gorlitz.de
Internet: www.caritas-goerlitz.de

Zu allen mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung Ihrer Rechte stehenden Fragen, können Sie unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@caritas-goerlitz.de erreichen. Weitere Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten können Sie unserem Datenschutzhinweis unter www.caritas-goerlitz.de/datenschutz entnehmen.

2. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Die Datenverarbeitung in der Kita erfolgt zum Zwecke

- des Abschlusses eines Vertrags und der täglichen Betreuung Ihres Kindes in der Kindertageseinrichtung und der Mittagsverpflegung
- der Erstellung, Festsetzung und Bearbeitung des Elternbeitrages
- die gesetzlich verankerten Meldungen an die jeweilige Standortgemeinde und den zuständigen Landkreis der Einrichtung
- der individuellen Förderung der Kinder (Bildungs- und Entwicklungsdokumentation)
- der Sicherheit und Gesundheit der Kinder (Medikamente, Allergien usw.)
- der Meldung an das Gesundheitsamt

Freigabe bDSB	Bearbeitung	Version	Speicherdatum	Seite
Gottwald	B.Schwarz	2	03.04.2024	1 von 5

- alle Kinder für zahnärztliche Untersuchungen
- Schulkinder zum Zweck der Schuluntersuchung
- nicht gegen Masern geimpfte Kinder
- meldepflichtige Krankheiten
- SARS-Co-2/COVID- Erkrankungen
- ggf. Zusammenarbeit mit externen Anbietern
- Meldungen an die zuständige Unfallkasse
- ggf. Zusammenarbeit bei der Behandlung der Kinder
- ggf. der Beantragung einer Zuwendung zum behinderungsbedingten Mehraufwand.

Auf der Grundlage der § 6 Abs. 1 lit. a) KDG i.V.m. §§ 61 ff. SGB 8 i.V.m. § 3 Abs. 2 und 3 Kindertagesstättengesetz – KitaG – des Landes Brandenburg. Weitere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten ist der Betreuungsvertrag im Sinne des § 6 Abs. 1 lit. c) bzw. § 11 Abs. 2 lit. h) des KDG und noch weitere spezialgesetzliche Rechtsgrundlagen z.B. aus dem Infektionsschutzgesetz.

Für besondere Situationen ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Ihre Einwilligung im Sinne von § 6 Abs. 1 lit. b) KDG. Dies betrifft insbesondere,

- das Führen einer Bildungs- und Entwicklungsdokumentation,
- die Erstellung, interne Verwendung und externe Veröffentlichung von Foto- und Videoaufnahmen,
- den Aushang von Geburtstagslisten,
- Zusammenarbeit bei der Behandlung des Kindes sowie
- Auskünfte gegenüber der Schule.

3. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir erheben Ihre und die personenbezogenen Daten Ihres Kindes im Rahmen Ihrer Erst-anfrage, der Vorstellung in der Kita und der anschließenden Anmeldung in der Kita wie folgt:

Personenbezogene Daten von Ihnen als Eltern/Erziehungsberechtigten:

- Vorname, Nachname
- Titel
- Anschrift
- Mailadresse
- Beruf(e)
- Telefonnummern
- Impfbereitschaft
- Bankverbindung
- Einkommensnachweise, Bescheide der jeweiligen zuständigen Behörde (z.B. Sozialamt, Jobcenter)

Personenbezogene Daten Ihres Kindes:

- Vorname, Name
- Geburtsdatum
- Anschrift
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- Religion (freiwillige Angabe)
- Kinderarzt/-ärztin und Krankenkasse des Kindes

Freigabe bDSB	Bearbeitung	Version	Speicherdatum	Seite
Gottwald	B. Schwarz	2	03.04.2024	2 von 5

- Besonderes (Familie, Krankheiten, Allergien, Medikamente, Auffälligkeiten)
- Geschwisterkind/-er mit Vorname(n) und Geburtsdatum
- Herkunft
- Elternteil mit ausländischer Herkunft
- Vorrangige Familiensprache
- Alleinerziehendes Elternteil
- Kontaktdaten zur Benachrichtigung im Krankheits-/Unglücksfall bei Nicht-erreichen der Eltern
- Gruppenform
- Betreuungszeiten, mit oder ohne Verpflegung (ggf. flexible Betreuung)
- Tägliche Anwesenheit
- Ärztliche Atteste/Stand der altersentsprechenden Untersuchungen (Untersuchungsheft/Impfstatus (Vordruck Impfberatungspflicht, Impfpass)
- Ansteckende Krankheiten
- Beobachtungen und Fotos/kurze Filmaufnahmen zur Dokumentation des Bildungsprozesses (Entwicklungsstand, Sozialverhalten usw.)
- Aufnahme- und Beendigungsdatum
- Abholregelung, hier ggf. auch Daten von anderen Angehörigen (Geschwister, Großeltern etc.)
- im Einzelfall: Sorgerechtsregelung
- Bei Unfällen: alle Daten, die für die Bearbeitung erforderlich sind, insbesondere Unfallzeitpunkt, Unfallort, Unfallhergang, Verletzungen, ggf. Unterbrechung des Besuchs der Einrichtung
- Art und Umfang der Behinderung
- Bestehen von Regressansprüchen
- Atteste, Gutachten und Stellungnahmen von behandelnden Ärzten und gegebenenfalls der Fachstelle sozialpädagogisches Zentrum, dem Gesundheitsamt, dem Sozialamt zur Art und zum Umfang der Behinderung

4. Empfänger der Daten oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten/Weitergabe von Daten an Dritte:

Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen übermitteln wir die erforderlichen Daten beispielsweise an das Gesundheitsamt, das örtlich zuständige Jugendamt. Hierunter fällt auch die Übermittlung von Daten im Falle des Verdachts einer Kindeswohlgefährdung.

Bei Unfällen werden Daten ggfs. an den Arzt/das Krankenhaus weitergegeben. Unfallmeldungen gehen zum Zweck der Prüfung und ggf. der Erstattung der angefallenen Kosten an die Unfallkasse Brandenburg.

Dem Gesundheitsamt werden die für die zahnärztlichen Untersuchungen erforderliche Daten aller Kinder bzw. für die Schuluntersuchung die Daten der Schulkinder übermittelt. Ferner werden Fälle gemeldet, wenn für Kinder nicht die nach dem Infektionsschutzgesetz erforderliche Impfung oder Immunität nachgewiesen wird.

Dem Jugendamt zum Zwecke der quartalsmäßigen Berechnung des Personalschlüssels nach § 16 Abs. 6 KitaG Brandenburg.

Wird ein Antrag auf Zuwendungen zum behinderungsbedingten Mehraufwand gestellt, findet eine Übermittlung der personenbezogenen Daten Ihres Kindes an das

Freigabe bDSB	Bearbeitung	Version	Speicherdatum	Seite
Gottwald	B. Schwarz	2	03.04.2024	3 von 5

Landesjugendamt ausschließlich zum Zweck der Prüfung, ob Ihr Kind zum Personenkreis nach den §§ 53 ff. SGB XII gehört, statt.

Ein Datenaustausch mit Ärzten und Therapeuten findet nur im Rahmen Ihrer Einwilligung statt.

Ein Datenaustausch mit externen Anbietern (Musiklehrern, Sport-AG-Leiter) findet nur im Rahmen Ihrer Einwilligung statt.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Daten werden bei uns und von in unserem Auftrag tätigen Dritten gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Wenn im Rahmen des Vergabeverfahrens kein Platz in einer Kindertageseinrichtung vergeben werden kann, werden die Daten umgehend gelöscht.

Wir löschen die Daten von Kindern und Eltern grundsätzlich ein Jahr nach Verlassen der Kita. Das Portfolio Ihres Kindes wird Ihnen bei Verlassen der Kita ausgehändigt. Längere Aufbewahrungsfristen gelten dann, wenn dies beispielsweise für Abrechnungszwecke oder im Rahmen der Dokumentationspflicht (z.B. bei einem Kindergartenunfall) erforderlich ist. Darüber hinaus kann im Einzelfall nach den Vorschriften des Zivilrechts eine Aufbewahrung von bis zu 30 Jahren erforderlich sein (§ 197 BGB).

6. Ihre Rechte

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten:

- **Recht auf Auskunft:** Sie können jederzeit Auskunft darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten bei uns über Sie gespeichert sind. Die Auskunftserteilung durch uns ist für Sie kostenfrei. Das Recht auf Auskunft besteht nicht oder nur eingeschränkt, wenn und soweit durch die Auskunft geheimhaltungsbedürftige Informationen offenbart würden, bspw. Informationen, die einem Berufsgeheimnis unterliegen.
- **Recht auf Berichtigung:** Wenn Ihre personenbezogenen Daten, die gespeichert sind, unrichtig oder unvollständig sind, haben Sie das Recht, jederzeit die Berichtigung dieser Daten zu verlangen.
- **Recht auf Löschung:** Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn und soweit die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden oder, wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben. In diesem Fall müssen wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen und diese aus unseren IT-Systemen und Datenbanken entfernen. Ein Recht auf Löschung besteht nicht, soweit
 - die Daten aufgrund einer gesetzlichen Pflicht nicht gelöscht werden dürfen oder aufgrund einer gesetzlichen Pflicht verarbeitet werden müssen;
 - die Datenverarbeitung erforderlich ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Freigabe bDSB	Bearbeitung	Version	Speicherdatum	Seite
Gottwald	B. Schwarz	2	03.04.2024	4 von 5

- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**: Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Recht auf **Datenübertragbarkeit**: Sie haben das Recht, die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten sowie das Recht, dass diese Daten an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden. Dieses Recht besteht nur, wenn
 - Sie uns die Daten auf der Grundlage einer Einwilligung oder aufgrund eines mit Ihnen abgeschlossenen Vertrages zur Verfügung gestellt haben;
 - die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.
- Recht auf **Widerruf**: Wenn wir Ihre Daten aufgrund einer Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgte Verarbeitung bleibt jedoch rechtmäßig.
- Recht auf **Widerspruch**: Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt, können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.

Alle der oben beschriebenen Betroffenenrechte können Sie uns gegenüber geltend machen, wenn Sie Ihr konkretes Begehren per E-Mail an den Datenschutzbeauftragten richten.

- **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde

Sie haben jederzeit das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Diözesandatenschutzbeauftragte für die (Erz-)Bistümer Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz und Magdeburg ist

Matthias Ullrich

Badepark 4
39218 Schönebeck

Telefon: +49 3928 7287181

E-Mail: matthias.ullrich@datenschutzbeauftragter-ost.de

Internetseite: www.datenschutzbeauftragter-ost.de/o.red.r/home.html

7. Änderung dieser Datenschutz-Information

Wir überarbeiten diese Datenschutz-Information bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf dieser Internetseite.

Freigabe bDSB	Bearbeitung	Version	Speicherdatum	Seite
Gottwald	B. Schwarz	2	03.04.2024	5 von 5